



Federführung:

Vorlage für den	Berichterstatter	Zuständigkeit	Sitzung am	Punkt
Betriebsausschuss	Betriebsleitung	Kenntnisnahme	14.06.2021	7

öffentliche Sitzung

Betrifft: Winterdienst 2020/2021 – Erfahrungsbericht

Begründung:

Jahreszeitenrückblick Winter 2020/2021 - Winter der Extreme. So hieß es in den Medien.

Über den rund eine Woche andauernden Wintereinbruch im Februar mit Kälte, Schnee und Eis berichtete der ZBG ausführlich in der Sitzung am 08.03.2021.

In der Saison 2020/2021 fuhr der ZBG an 41 Tagen Winterdiensteseinsätze auf Straßen, Wegen und Plätzen. Der erste Einsatz fand bereits am 30.11.2020 statt, der letzte Einsatz am 08.04.2021. Während die Mitarbeiter des ZBG in der zweiten Februarwoche rund um die Uhr für die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer im Einsatz waren, galt es bei den übrigen Einsätzen, meist nur die Straßen wegen überfrierender Nässe verkehrssicher zu machen.

8 Einsätze außerhalb der normalen Arbeitszeit mussten im Bereich der Grünflächenunterhaltung geleistet werden. Ansonsten reichte es, im Rahmen der „normalen“ Arbeitszeit Gladbecker Grünanlagen und Spielplätze verkehrssicher zu machen.

Der ZBG verfolgt bei der Aufgabe „Winterdienst“ einen präventiv-risikobezogenen Ansatz. Anspruch und Verpflichtung zugleich ist, im Fall des Falles „aus dem Stand heraus“, ohne Vorlaufzeit, alle erforderlichen Maßnahmen einleiten zu können. Zur Umsetzung gehört insbesondere das Instrument einer Rufbereitschaft für die zum Winterdienst vorgesehenen Beschäftigten. Dadurch wird bereits ab dem Eintreffen einschlägiger Wetterprognosen eine jederzeitige Aufnahme des Winterdienstes rund um die Uhr, auch an Wochenenden und Feiertagen, sichergestellt. Um die daraus resultierende Kostenbelastung für die durch Gebühren finanzierte Straßenreinigung möglichst defensiv zu gestalten, wird das System der Rufbereitschaft nicht starr nach Kalender, sondern flexibel nach längerfristiger Wettervorschau gehandhabt. Dennoch ist „Winterdienst“ zum überwiegenden Teil Bereitschaftsdienst, ohne tatsächliche Einsätze.

So entfielen in der Winterdienst-Saison 2020/21 (01.10.2020 – 31.03.2021) von den für das Personal (ohne Fahrzeugstunden) erfassten rd. 8.120 Stunden Winterdienst rd. 4.140 Stunden, also fast exakt 51%, auf reine Rufbereitschaft.

Mitzeichnungen					
Bürgermeisterin:	Erster Beigeordneter:	Stadtkämmerer:	Beigeordnete:	Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum:	Datum:	Datum:	Datum:	Datum:	Datum:
_____	_____	_____	_____	_____	_____

In der Kostenbetrachtung im Zeitvergleich der Wirtschaftsjahre des ZBG (= Kalenderjahre) schneidet das Jahr 2020 um gut 10% über dem Durchschnitt ab:

Rangfolge aufsteigend nach Belastung (EUR):				
Jahr	"orange"	"grün"	gesamt	relativ
Mittelwert	189.133,48	59.443,88	248.577,36	100,00%
2014	109.918,80	40.130,20	150.049,00	60,36%
2016	146.082,01	46.091,79	192.173,80	77,31%
2011	138.937,73	58.030,47	196.968,20	79,24%
2018	142.283,53	63.478,82	205.762,35	82,78%
2015	172.255,69	51.793,24	224.048,93	90,13%
2019	224.605,66	45.044,81	269.650,47	108,48%
2020	239.045,80	37.344,80	276.390,60	111,19%
2017	204.214,02	74.009,15	278.223,17	111,93%
2012	219.182,17	63.608,60	282.790,77	113,76%
2013	294.809,42	114.906,88	409.716,30	164,82%
"Jahr":	jew. 01.01. - 31.12.		(Wirtschaftsjahr)	

Im Vergleich dazu der letzte „Jahrhundertwinter“ mit den letzten „weißen Weihnachten“ im Jahr 2010:

2010	504.162,73	226.872,31	731.035,04	294,09%
------	------------	------------	------------	---------

Erfolgs- und vermögenswirksame Auswirkungen:

keine

folgende

Ertrag	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Zuschüsse	
Beiträge Dritter	

Aufwand	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Personalaufwand	
Unterhaltungs- und Betriebskosten	
Finanzierungskosten	

Bei Auswirkungen auf den Vermögensplan:

Mittel stehen: zur Verfügung nicht zur Verfügung

Wesentliche klimarelevante Auswirkungen:

keine

folgende

Beschlussentwurf:

Der Betriebsausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Heinrich Vollmer
Erster Betriebsleiter

René Hilgner
Zweiter Betriebsleiter

In der Sitzung des

_____-Ausschusses

Rates

Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschuss

am _____ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: